

Präsident: Prof. Achim Wambach, Ph.D.

Forschungsbereich:

Altersvorsorge und nachhaltige Finanzmärkte

Postfach 10 34 43, 68034 Mannheim

Fax: +49 (0) 621 1235 - 4223 (Tel. -287 / -145)

Projektteam: Peter Buchmann, Annette Gilsa, Anna-Lena Herforth, Dr. Lora Pavlova

Nummer:

Unternehmen:

Abteilung:

Ansprechpartner:

Adressänderung:

Sind Sie die angeschriebene Person? [ ] ja [ ] nein (z.B. Vertretung)

Ihre Angaben werden streng vertraulich behandelt. Die Auswertung Ihrer Antworten erfolgt nur in anonymisierter Form.

**1. Die gesamtwirtschaftliche Situation beurteilen wir zurzeit als**

	gut	normal	schlecht	keine Ang.
Europaum	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]
Deutschland	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]
USA	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]
China	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]

**7. Folgende Währungen werden gegenüber dem Euro mittelfristig (6 Mo.)**

	aufwerten	gleich bleiben	abwerten	keine Ang.
US-Dollar	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]
Yuan	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]

**2a. Die gesamtwirtschaftliche Situation wird sich mittelfristig (6 Mo.) nicht**

	verbessern	verändern	verschlechtern	keine Ang.
Europaum	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]
Deutschland	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]
USA	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]
China	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]

**2b. Für wie wahrscheinlich halten Sie die folgenden mittelfristigen (6 Mo.) Entwicklungen der gesamtwirtschaftlichen Situation in Deutschland (in Prozent)?**

Verbesserung	Gleich bleiben	Verschlechterung	Σ
			100%

**2c. Die Wahrscheinlichkeit eines negativen BIP-Wachstums in Deutschland (Wachstum des realen & saisonbereinigten BIP zum Vorquartal) liegt bei:**

aktueller Quartal (4. Quartal 2025): [ ] Prozent,  
folgendes Quartal (1. Quartal 2026): [ ] Prozent

**8. Die Ertragslage der Unternehmen in Deutschland wird mittelfristig (6 Mo.) in den folgenden Branchen**

	gleich bleiben	besser	schlechter	keine Ang.
Banken	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]
Versicherungen	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]
Fahrzeugbau	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]
Chemie/Pharma	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]
Stahl/NE-Metalle	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]
Elektro	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]
Maschinenbau	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]
Konsum/Handel	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]
Baugewerbe	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]
Versorger	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]
Dienstleister	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]
Telekommunikation	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]
Inform.-Technologien	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]

**3. Die jährl. gesamtwirtschaftl. Inflationsrate wird mittelfristig (6 Mo.)**

	steigen	gleich bleiben	sinken	keine Ang.
Europaum	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]
Deutschland	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]
USA	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]
China	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]

**4. Die kurzfristigen Zinsen (3-Mo.-Interbankensätze) werden mittelfristig (6 Mo.)**

	steigen	gleich bleiben	sinken	keine Ang.
Europaum	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]
USA	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]
China	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]

**5. Die langfristigen Zinsen (Renditen 10 jg. Staatsanleihen) werden mittelfristig (6 Mo.)**

	steigen	gleich bleiben	sinken	keine Ang.
Deutschland	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]
USA	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]
China	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]

**6a. Die folgenden Aktienindizes werden mittelfristig (6 Mo.)**

	steigen	gleich bleiben	sinken	keine Ang.
EURO-STOXX50	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]
DAX (Deutschl.)	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]
Dow Jones (USA)	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]
SSE Composite (China)	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]

**6b. Den DAX erwarte ich in 6 Monaten bei [ ] Punkten.**

Mit einer Wahrscheinlichkeit von 90 Prozent wird der DAX dann zwischen [ ] und [ ] Punkten liegen.

**6c. Aus Sicht der Fundamentaldaten der DAX-Unternehmen ist der DAX derzeit**

überbewertet [ ] fair bewertet [ ] unterbewertet [ ]

**Sonderfragen: Kurz- und mittelfristiges Wirtschaftswachstum**

**1. Punktprognose der Wachstumsrate des deutschen BIP:**

Bei den Quartalwerten bitte nicht-annualisiertes Quartalswachstum des realen & saisonbereinigten BIP angeben. Bei den Jahreswerten die Jahreswachstumsrate des realen BIP.

Quartal	2025Q4	2026Q1	2026Q2	2026Q3
	Prognose	_____ %	_____ %	_____ %
Jahr	2025	2026	2027	
Prognose	_____ %	_____ %	_____ %	

**2.** Haben Entwicklungen in den folgenden Bereichen Sie zu einer Revision (ggü. **August 2025**) Ihrer Konjunkturprognosen für die deutsche Wirtschaft bewogen und wenn ja in welche Richtung? (Erhöhung (+), Senkung (-))

	++	+	0	-	--	keine Ang.
Konjunkturdaten DE	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]
Exportmärkte	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]
Wechselkurse	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]
Int. Handelskonflikte	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]
EZB-Geldpolitik	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]
US-Geldpolitik	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]
Internationale Lieferengpässe	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]
Energiepreise	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]
Engpässe bei Rohstoffen	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]
Inflation (ohne Energiepreise)	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]
Krieg in der Ukraine	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]
Handelsprotektionismus und Zölle seitens USA	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]
Ankündigungen der deutschen Bundesregierung zu Verteidigungs- und Staatsausgaben	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]
—————	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]	[ ]